

PEER.GYNT – LAUT.MALEN

Szenische Lesung mit Musik und Live-Zeichnung

Schauspielhaus Zürich / Pfauen / Kammer /

Rämistrasse 34 , CH – 8001 Zürich

Voraussichtliche Premiere: Januar 2017

Infos über : <http://www.schauspielhaus.ch/spielplan/der-spielplan-2016-17>

Karten über : theaterkasse@schauspielhaus.ch

Tel +41 44 258 77 77

Mit: Hans Kremer (Wort & Spiel), Esther Schöpf (Violine & Gesang), Norbert Groh (Akkordeon & Klavier), Isabelle Krötsch (Live-Zeichnung & Gesamtgestaltung)

Vita Hans Kremer

Hans Kremer ist seit der Spielzeit 2015/2016 am Schauspielhaus Zürich engagiert und begann seine Zusammenarbeit mit Barbara Frey bei der gefeierten Inszenierung von „Yvonne die Burgunderprinzessin“. Seit Beginn seiner Schauspieler-Laufbahn bewegt ihn die Thematik von Peer Gynt, den er in der Eröffnungs-Inszenierung von Jürgen Flimm am Thalia Theater Hamburg verkörperte. Er arbeitete in den letzten 30 Jahren mit Regisseuren wie u.a. Barbara Frey, Jossi Wieler, Johan Simons, Martin Kusej, Stefan Kimmig, Luc Perceval, Thomas Ostermaier, Jürgen Flimm, Yoshi Oida, George Tabori, Ruth Berghaus, Alexander Lang, Robert Wilson sowohl am Thalia Theater Hamburg als auch an den Münchner Kammerspielen.

Diverse Rollen in Kino – und Fernsehfilmen, u.a. mit Regisseuren wie Andreas Dresen, Margarethe von Trotta und Reinhard Hauff, in dessen mit den Goldenen Bären prämierten Spielfilm „Stammheim“ (1986) er eine der Hauptrollen spielte. Mit der Künstlerin und Ehefrau Isabelle Krötsch gründete er 2012 in München das Künstlerkollektiv FREIES.FELD. 2015 kam der Film BÜCHNER.LENZ.LEBEN ins Kino, in dem er den Spuren von Lenz in Waldersbach/Elsaß mit den Worten Büchners folgt. Per-sonare, das Durchklingen lassen des Geschichten Erzählens liegt ihm besonders am Herzen.

In der Vorbereitungszeit:

Isabelle Krötsch

contact@isabellekroetsch.com

+41 43 53 62 756

Kommunikation:

Christine Ginsberg
Christine.ginsberg@schauspielhaus.ch
Tel. +41 44 258 72 39